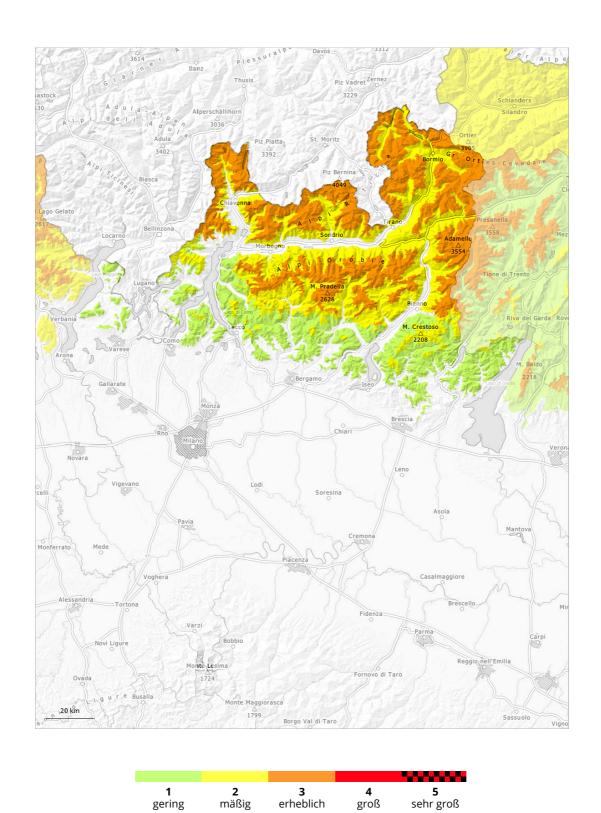
Veröffentlicht am 11.03.2025 um 17:00







erheblich

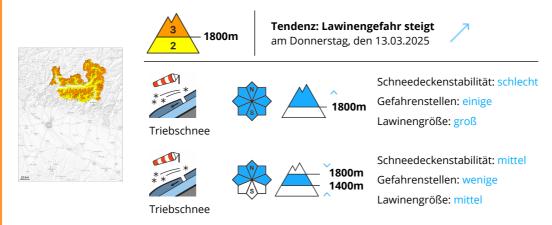
gering

groß

Veröffentlicht am 11.03.2025 um 17:00



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Neu- und Triebschnee sind die Hauptgefahr.

Allmählicher Anstieg der Gefahr von trockenen und nassen Lawinen mit dem Neuschnee. Die Gefahrenstellen liegen an allen Expositionen oberhalb von rund 1800 m sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Ungünstig sind Triebschneehänge, wo Oberflächenreif eingeschneit wurde. Lawinen können leicht ausgelöst werden oder spontan abgehen.

Schneedecke

Gefahrenmuster (gm.6: lockerer schnee und wind) (gm.1: bodennahe schwachschicht)

Der Neuschnee liegt v.a. an steilen Sonnenhängen oberhalb von rund 2000 m auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Im Tagesverlauf entstanden besonders in Kammlagen, Rinnen und Mulden teils dicke Triebschneeansammlungen. Gefährlich sind auch Schattenhänge, wo Oberflächenreif eingeschneit wurde.

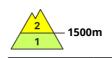
Lombardei Seite 2

Veröffentlicht am 11.03.2025 um 17:00



Gefahrenstufe 2 - Mäßig





Tendenz: Lawinengefahr steigt am Donnerstag, den 13.03.2025







Schneedeckenstabilität: mittel Gefahrenstellen: einige Lawinengröße: mittel

Trockene und feuchte Lawinen sind schon tagsüber möglich.

Neu- und Triebschnee können an allen Expositionen spontan abgleiten.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Neu- und Triebschnee liegen oft auf einer feuchten Altschneedecke.

Lombardei Seite 3

Veröffentlicht am 11.03.2025 um 17:00



Gefahrenstufe 1 - Gering





Tendenz: Lawinengefahr steigt am Donnerstag, den 13.03.2025









Schneedeckenstabilität: mittel Gefahrenstellen: wenige Lawinengröße: klein

Feuchte und nasse Lawinen sind möglich.

Mit dem Niederschlag sind einzelne kleine feuchte und nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Die Schneedecke wird meist durchnässt.

Lombardei Seite 4